

# DIE ROTE FEDER

Ortsverein  
Sulzbach-Rosenberg

SPD

Nr. 56 | Dezember 2022/Januar 2023 | SPD-Ortsverein Sulzbach-Rosenberg | [www.spd-sulzbach-rosenberg.de](http://www.spd-sulzbach-rosenberg.de)

## Unruhige Zeiten

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!**



Russland führt nicht nur einen grausamen Krieg gegen die Ukraine, sondern setzt auch Energie als Waffe ein.

Corona ist noch nicht überwunden, Flüchtlinge aus vielen Teilen der Welt kommen weiterhin und suchen Schutz.

Breite Bevölkerungsschichten, mittelständische und kleine Unternehmen und Betriebe leiden unter der sehr hohen Inflationsrate und den für viele fast unbezahlbaren Energiekosten.

Die Bundesregierung mit Kanzler Scholz an der Spitze hat aber gehandelt, um Deutschlands sozialen Frieden und die wirtschaftliche Stabilität in dieser heftigen Krisensituation zu bewahren.

Zielgenau und wuchtig, wie damals bei der Bankenrettung in der Finanzkrise.

**Verschiedene Entlastungspakete wurden geschnürt. Das sind die wichtigsten Punkte:**

- Es gibt eine **Strompreisbremse** für 80% des Basisverbrauchs. Der Preis wird gedeckelt. Finanziert wird das, indem Zufallsgewinne von Energieunternehmen abgeschöpft werden.
- **Energiepreispauschale:** Rentner\*innen erhalten 300 Euro, Studierende und Fachschüler\*innen auf Antrag 200 Euro.
- **Wohngeldreform:** Wohngeld wird um 190 Euro/Monat erhöht auf 370 Euro/Monat und der Kreis der Bezieher ausgeweitet: zwei Millionen Haushalte haben jetzt Anspruch auf Wohngeld!
- **Einkommenssteuerentlastung** von 50,4 Mio. Euro für kleine und mittlere Einkommen ab 2023.
- **Einmalzahlungen:** Wo Gewerkschaften und Arbeitgeber diese vereinbaren, sind sie bis 3.000 Euro steuer- und abgabenfrei.
- **Kindergeld auf 250 Euro pro Kind erhöht**, Kinderzuschlag steigt an.
- 2,5 Milliarden Euro werden für das günstige und bundesweit gültige **49-Euro-Ticket** bereitgestellt.

Während die Opposition im Bundestag nur fordert und kritisiert, handeln Olaf Scholz und die SPD.

**Für uns steht deshalb fest:**

**Die Energiepreise müssen sinken, die Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Wirtschaft müssen kräftig entlastet werden.**

- Mit einem **200 Milliarden Euro starken Abwehrschirm** werden die steigenden Energiekosten und die schwersten Folgen abgedeckt!
- Einführung einer **Gaspreisbremse** und Reduzierung der Mehrwertsteuer von 19 % auf 7 %.
- **Soforthilfe:** der Bund übernimmt den Dezemberabschlag für Gas- und Fernwärmekunden.

**Soziale Politik bedeutet, dass wir als Gesellschaft zusammenstehen. Auf SEITE 2 erfahren sie, wieviel Sie vom Staat bekommen!**

Bettina Moser  
Vorsitzende des SPD-Ortsverein

### INHALT

**SEITE 2**  
Hilfe durch den Bund  
Waldbad

**SEITE 3**  
Radverkehrskonzept

**SEITE 4**  
Frage: Ganz ehrlich!  
Was glauben Sie?



# Für DICH – Unsere ENTLASTUNGSPAKETE!

Unter [www.SPD.de](http://www.SPD.de) kann man genau nachlesen, wer wie entlastet wird! Nach dem Öffnen der Seite einfach auf

## SO WIRST DU ENTLASTET

gehen und die notwendigen persönlichen Daten eingeben, dann wird angezeigt, welche Entlastung es für den Einzelnen gibt, siehe Abbildung!



## „Wir haben ein tolles Waldbad geschaffen... UND ES WIRD NOCH BESSER!“



Die von der SPD bereits 1999 beantragte Modernisierung des Waldbades hin zu einem Ganzjahresbad geht aber weiter:

Um den Jugendlichen noch mehr Vergnügen zu bieten, werden bis zum Mai 2023 zwei zusätzliche Rutschen neben der Breitrutsche errichtet:

eine **Turbo-Speed-Rutsche** und eine **Schalen-Kurven-Rutsche** mit fast 70 m Länge.

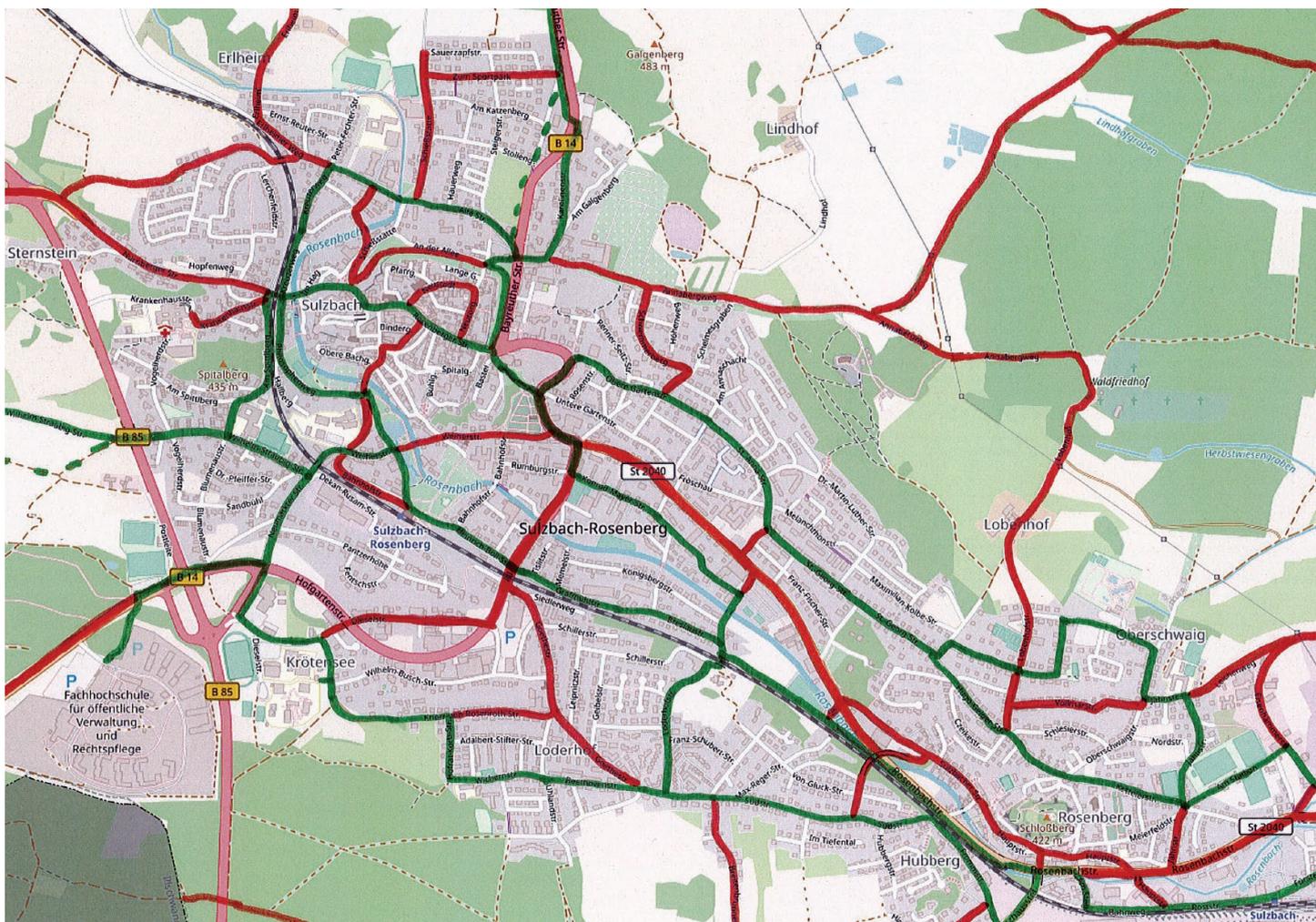
Auch das Wegenetz soll bis dahin in einem ersten Bauabschnitt erneuert werden, um die angestrebte Barrierefreiheit im Waldbad zu erreichen.

**Der größte Brocken ist geschafft!** Die Sanierung und Modernisierung der Beckenlandschaft und der Neubau der Wärmehalle ist abgeschlossen und stand der Bevölkerung in der Badesaison 2022 erstmals wieder zur Verfügung.

Und die Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind durchaus positiv. Auch die neu gebaute Breitrutsche kommt bei den Kids sehr gut an.



# „DAS RADVERKEHRSKONZEPT KOMMT... und es trägt die deutliche Handschrift der SPD!“



Im Netzplanentwurf des beauftragten Büros „i.n.s. – Institut für innovative Städte“ aus Röthenbach sind fast alle Vorschläge aus dem SPD-Radwegekonzept übernommen worden.

Bei einer Bürger-Online-Beteiligung wurden 147 Eintragungen zu fehlenden Radwegen/Radverbindungen getätigt, v.a. Verbindungen im Nebenstraßennetz.

Im Stadtgebiet sollten künftig sukzessive die wichtigsten Haupttrouen sichtbar gemacht werden: Baulich, durch Beschilderungen und Markierungen.

Der Netzplanentwurf unterscheidet zwischen **Haupttrouen**: Sie bilden das Rückgrat des Netzes. Es ist so aufgebaut, dass es die wichtigen Wohngebiete und Ziele erschließt.

**Basisrouten**: Sie bieten Anschluss an das Hauptradnetz oder verlaufen dort, wo die Nachfrage geringer ist. Die **gestrichelten Linien** stellen alternative oder ergänzende Routen dar. Eine sehr wichtige Neuerung ist mit der Änderung der Straßenverkehrsordnung in Kraft getreten: die Einführung der **Fahrradstraße**. Mit ihr wird die Straße zum Radweg. Nachstehende Grafik verdeutlicht dies:



**Fahrradstraße**

Quelle:  
i.n.s. – Institut für innovative Städte (2021)

In einer Fahrradstraße dürfen nur Fahrräder fahren.  
Anlieger- oder Kfz-Verkehr kann aber zugelassen werden.

Anlieger  
frei

Zufahrt bis  
...  
frei

frei

# Frage!

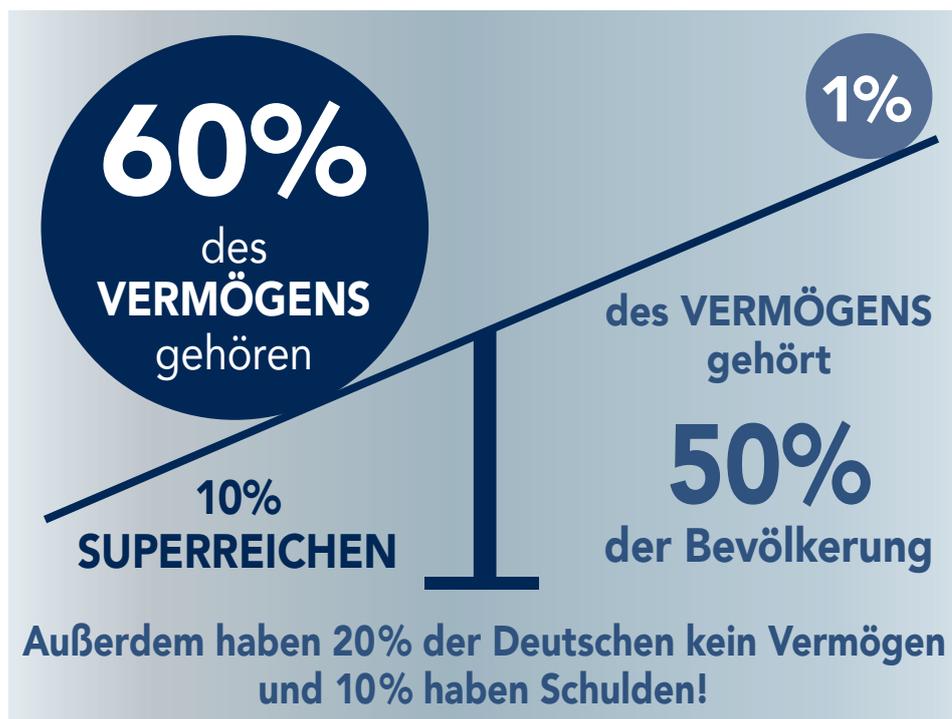
# Mal ganz ehrlich...

## ...WAS GLAUBEN SIE?

Welche Partei in Deutschland kann die Interessen der Leute mit kleinen und mittleren Einkommen am besten vertreten?

In Deutschland werden die Reichen immer reicher und die Armen immer ärmer.:

es nur ganze 5,9 Tonnen, gerade mal ein Zwanzigstel. An der Finanzierung all der bitter notwendigen Entlastungspakete müssen sich daher auch die **Krisengewinnler** beteiligen. Wir brauchen **endlich eine Erhöhung des Spitzensteuersatzes** für große



Das ist eine himmschreiende Ungerechtigkeit und spaltet und zerstört unsere Gesellschaft!

Noch dazu: Das reichste Hundertstel unseres Landes stößt pro Kopf und Jahr 117,8 Tonnen Treibhausgase aus, bei den unteren 50% sind

Einkommen und **endlich eine Vermögenssteuer**. Selbst die Wirtschaftsweisen schlagen in ihrem neuesten Gutachten vor, die Reichen höher zu besteuern.

Welche Partei kann dies am ehesten umsetzen?



**Nur mit der SPD kann das gelingen!**

Dies ist aber leider mit einer neoliberalen FDP als (Partei für die Reichen) Koalitionspartner nicht zu machen.

Von der größten Oppositionspartei (CDU/CSU) gibt es außer nörgeln, kritisieren und fordern nichts zu hören.

Sie bekämpfte auch das ab Januar 2023 geltende Bürgergeld: Zwar steigen die Regelsätze auf 502 Euro, aber das Schonvermögen wurde von 60.000 Euro auf 40.000 Euro reduziert und muss schon nach einem Jahr aufgebraucht werden!

**Diese Politik ist herzlos und unsozial.**

Traurig ist auch, dass sich die CDU/CSU, gemeinsam mit der AfD, bei der Abstimmung über die Erhöhung des Mindestlohns auf 12 Euro/Std. enthielten.

*Der SPD-Ortsverein, die SPD-Stadtratsfraktion sowie Ihr Erster Bürgermeister Michael Göth bedanken sich bei Ihnen sehr herzlich für die ehrenamtliche Arbeit, welche für den Zusammenhalt der Gesellschaft enorm wichtig ist.*

*Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr*

# 2023

## IMPRESSUM

### Redaktion:

Dr. Th. Steiner,  
J. Bender,  
B. Moser,  
Dr. P. Lehner

### Druck:

BeSt-Systeme  
Sulzbach-  
Rosenberg

